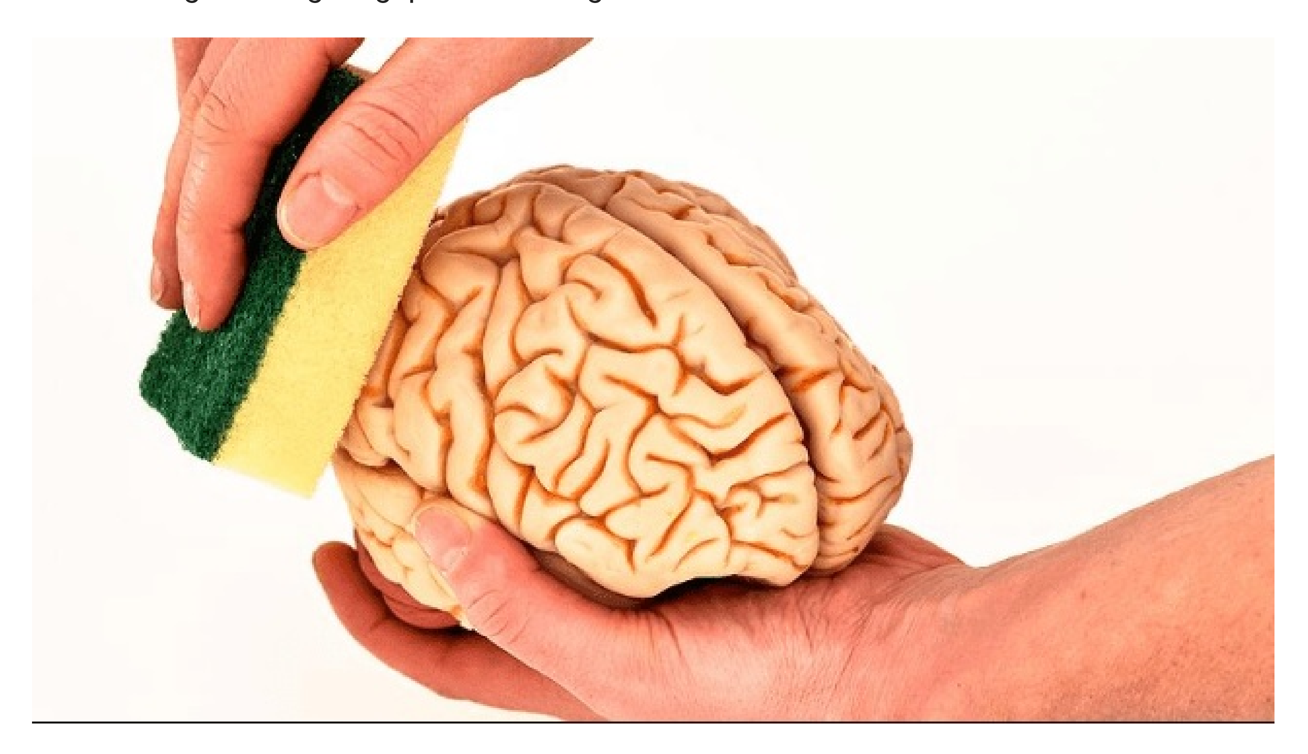
Umerziehung und Gehirnwäsche der Deutschen Bevölkerung seit langem geplant und umgesetzt

liebeisstleben.com/2019/01/22/umerziehung-und-gehirnwaesche-der-deutschen-bevoelkerung-seit-langem-geplant-und-umgesetzt/
Posted By: Allure on: Januar 22, 2019 In: Aktuelles & Weltgeschehen , Wissenswertes Drucken Email January 22, 2019



Wussten Sie, dass Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass nicht Ihre deutsche Staatsangehörigkeit bestätigt und fast alle Deutschen in ihrem eigenen Land staatenlos sind? Nein? Es gibt tatsächlich ein Dokument, welches die rechtmäßige Staatsangehörigkeit bescheinigt, aber es ist keines der beiden zuvor genannten.

Nur wenige Deutsche sind im Besitz dieser speziellen Urkunde, der so genannte „Gelbe Schein", z.B. viele Staatsanwälte, Notare, Bundespolizisten oder Politiker.

Wussten Sie zudem, dass Gerichtsvollzieher in der BRD seit 2012 keine Beamten mehr sind oder dass die BRD selbst gar kein Staat ist – und auch nie war –, sondern eine von den Alliierten installierte Verwaltung, die großteils innerhalb einer „Firmenstruktur" operiert?

War Ihnen geläufig, dass wir bald in die „Vereinigten Staaten von Europa" übergehen und die Menschen in „handelbare Waren" umfunktioniert werden? Und wussten Sie das Deutschland für die UN immer noch ein Feindstaat ist? Uns das nach dem SHAEF-Gesetz Nr. 52 (Kriegsgesetz von der US-Regierung für Deutschland) sowie durch Art. 53 der Haager Landkriegsordnung sämtliches Staats- und Volksvermögen der Deutschen beschlagnahmt. (siehe S. 84) Diese Gesetze gelten heute nach wie vor.

Haben Sie sich nicht auch schon gewundert, wieso aus dem Arbeitsamt eine „Agentur für Arbeit" geworden ist oder warum Sie vor Gericht als „Sache" behandelt werden und nicht als Mann oder Frau?

Und Sie werden wahrscheinlich auch überrascht sein, wenn Daniel Prinz Ihnen die Rolle des Vatikans und der katholischen Kirche darlegt, die darin genauso verwickelt sind wie die City of London. War Ihnen bewusst, dass die Sklaverei in Wirklichkeit nie abgeschafft wurde? hier gibt es Antworten >>>

Nachfolgend ein Beitrag von den Unbestechlichen – Allure von liebeisstleben bedankt sich!

.



.

Dieter Wiergowski:

Deutschland soll ja „umerzogen" werden, was man ja möglicherweise auch mit einer Gehirnwäsche gleichsetzen kann. Wo sind die Gründe dafür zu suchen? Manche meinen ja, der Umerziehungsprozess sei schon „gelungen". Was meinen Sie?

Daniel Prinz:

Die hochbrisanten Gründe dazu liegen in unserer jungen Vergangenheit, namentlich in den beiden Weltkriegen des letzten Jahrhunderts. Die Umerziehung der Deutschen zu obrigkeits- und systemtreuen Anti-Deutschen ist seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs voll im Gange und man könnte meinen, schon bald abgeschlossen. Würden die Deutschen nämlich die wahren Hintergründe dieser großen Kriege und des Dritten Reichs kennen, würde nicht nur das hinterhältige Spiel mit uns schlagartig aufhören, sondern auch die Umsetzung der „Neuen Weltordnung", sprich der Weltdiktatur, auch nicht mehr möglich sein. Die Wahrheit würde nicht nur die Deutschen, sondern die ganze Welt befreien!

Dieter Wiergowski:

Die meisten der Bürger merken ja gar nicht, dass sie „umerzogen" sind – oder?

Daniel Prinz: Nein, absolut nicht. Denn sie findet ja sehr geschickt und schleichend auf vielen Ebenen statt. Die tagtägliche Berieselung durch die TV- und Rundfunksender, die eine Menge Lügen und Halbwahrheiten verbreiten, leistet auf hypnotische Weise ganze Arbeit.

Dieter Wiergowski:

Die Deutschen sollten ja bereits ab ca. 1920 einer Gehirnwäsche bzw. „Umerziehung" unterzogen werden. Konkreter dann ab Anfang 1941 durch Theodore Newman Kaufman durch das Buch „Germany Must Perish!" („Deutschland muss zugrunde gehen"). Können Sie dazu noch mehr sagen?

Daniel Prinz:

Es geht schlichtweg darum, die deutsche Identität und das deutsche Zusammengehörigkeitsgefühl im Volk zu zerstören. Aber nicht nur das deutsche, sondern alle nationalen Identitäten in Europa. Ist dies erreicht, hält ein Volk nicht mehr zusammen, lässt sich sehr leicht spalten und gegeneinander aufhetzen, ist beliebig steuer- und manipulierbar.

Kaufmans Plan sah vor, die Deutschen u.a. durch Zwangssterilisation auszumerzen und durch andere Völker zu ersetzen.

Dieter Wiergowski:

Noch konkreter wird das Ganze durch den „Hooton-Plan" von Prof. Dr. Ernest Hooton. Was gibt es dazu zu sagen?



.



Bevölkerungsaustausch in Europa – Jetzt mit Zahlen, Daten und Fakten belegt: Der Bevölkerungsaustausch in Europa ist in vollem Gange… *weiter >>>Bevölkerungsaustausch*

.

Daniel Prinz:

Der Hooton-Plan setzte sich zum Ziel, den deutschen Nationalismus zu zerstören, indem man einerseits die Geburtenrate der Deutschen senke und andererseits eine „massenhafte Einwanderung" – insbesondere durch nicht-deutsche Männer – forciere. Und diese Masseneinwanderung solle langsam vonstatten gehen, damit sich kein Widerstand in der deutschen Bevölkerung regt. Also den Frosch ganz langsam kochen, sodass er nicht merkt, wie er zugrunde geht.

Dieter Wiergowski:

Warum genau soll(te) der Deutsche „umerzogen" werden?

Daniel Prinz:

Hooton und auch andere „elitäre" Herrschaften unterstellten nach außen hin den Deutschen aggressives Potenzial und den Hang zu Gewalt und Kriegen. Eigentlich ist genau das Gegenteil der Fall und die Gegenseite ist aggressiv und will Völker auslöschen. Man sagte mir mehr als nur einmal aus verschiedenen Richtungen, die Deutschen gehören zu den geistig und spirituell am meisten entwickelten Völkern dieser Erde (wenn man von der Umerziehung mal absieht). Und dem kann ich zustimmen.

Der erfinderische, intellektuelle und künstlerische Geist der Deutschen ist unerreichbar in der Welt und auch der Grund, weshalb so viele Waren „Made in Germany" sind. Die ausgeprägte deutsche Wertarbeit, Disziplin, Organisationstalent, Geduld, Pünktlichkeit und Ordnung ist weltweit sehr gefragt, wenn man sich nur anschaut, wieviele deutsche Ingenieure und Produzenten im Ausland die einheimischen Infrastrukturen und Wirtschaften aufgebaut haben.

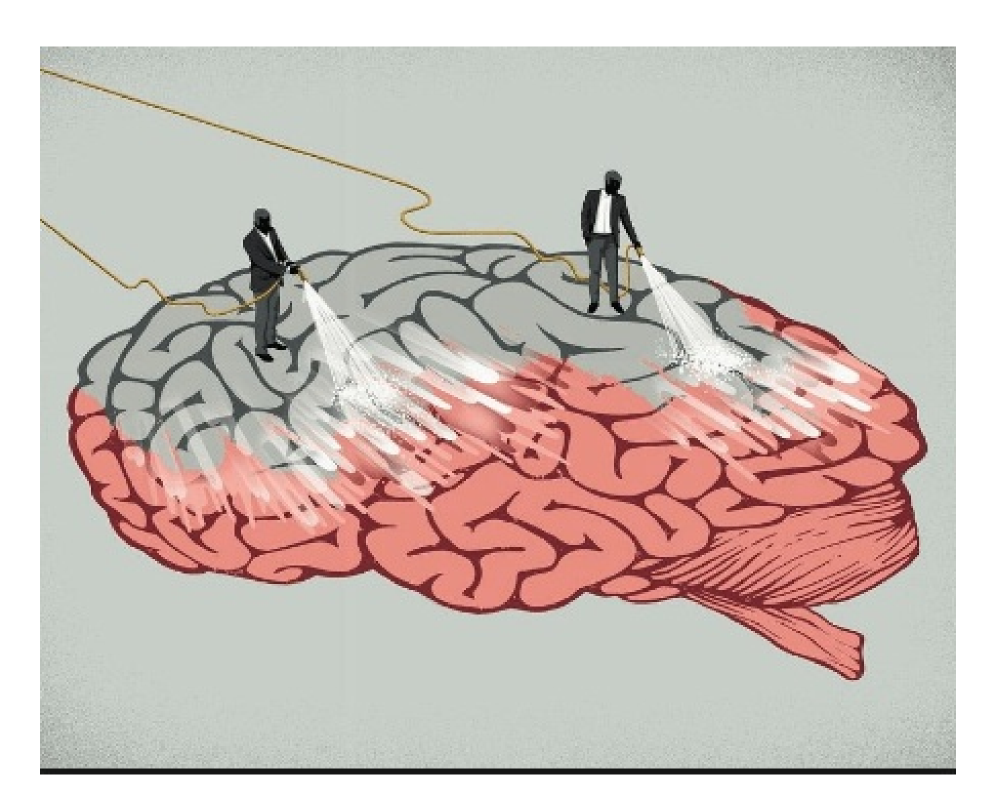
Dann haben wir die sonderbare Situation, dass der Zweite Weltkrieg noch nicht vorüber ist und Deutschland immer noch von den Siegermächten besetzt und daher nicht souverän ist. Wir haben lediglich einen Waffenstillstand und Deutschland ist immer noch als Feindstaat bei den Vereinten Nationen gelistet (die Feindstaatenklausel kann jeder im Internet nachprüfen).

Was wir also dringend brauchen, sind Friedensverträge mit den Siegermächten der beiden Weltkriege und die sofortige Beendigung der Besatzung.

Dieser Schritt würde in Folge auch die Besatzung des europäischen Kontinents seitens der US-Amerikaner aufheben, die diesbezüglich ihr Hauptquartier in Stuttgart haben (das US-EUCOM). Wie wir sehen, spielen die Deutschen also eine wichtige Schlüsselrolle in Bezug

auf den Weltfrieden. Das Thema Besatzung und fehlende Souveränität habe ich in meinem ersten Buch ausführlich beleuchtet – sehr zum Leidwesen der deutschen Behörden.

.



Die neuen Recherchen des investigativen Bestsellerautors Stefan Schubert enthüllen Unglaubliches: Der Fall Amri war in Wirklichkeit eine »internationale Geheimdienstoperation«, die dazu dienen sollte, Kommandostrukturen des IS und Bombenziele gegen libysche Terrorcamps zu identifizieren! … *weiter >>>*

.

Doch das ist wiederum „nur" ein Teil des Puzzles. Dahinter steckt noch viel mehr, vor allem was das große spirituelle Potenzial der Deutschen betrifft, das man um jeden Preis unterdrücken und ausmerzen will. Zudem geht es auch um die geheimen technischen Entwicklungen der Deutschen und ihre Zusammenarbeit mit diversen außerirdischen Gruppen vor, während und nach den beiden Weltkriegen.

Dieses Wissen gilt es mit allen Mitteln zu verhindern, zu unterdrücken und ins Lächerliche zu ziehen. Wenn die Masse all die Hintergründe darüber irgendwann erfahren sollte, bricht das Kartenhaus der noch an den Machthebeln sitzenden Figuren von heut auf morgen in sich zusammen! Daher habe ich mir vorgenommen, in meinem neuen Buch all die Hintergründe dazu rigoros zu enthüllen und alle notwendigen Puzzleteile zum Gesamtbild zusammenzusetzen.

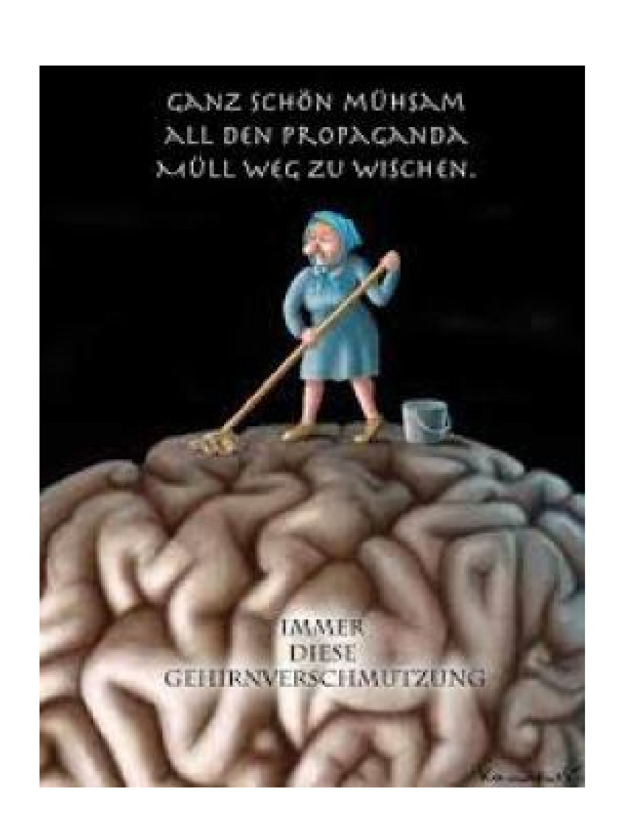
Dieter Wiergowski:

Wie sollte die „Umerziehung" in Schulen und Universitäten ablaufen?

Daniel Prinz:

Indem in Schulen beispielsweise sich nur auf die kurze Zeit zwischen 1933-1945 konzentriert wird und die Deutschen als die Alleinschuldigen hingestellt werden, auch heute noch, und das obwohl die Alleinschuld der Deutschen durch zahlreiche Forscher und Autoren mit allerhand Beweisen und zahlreichen Zeugenaussagen schon längst widerlegt wurde. In den Universitäten wird die einseitige Version der Geschichte dann fortgeführt. So wird falsches Wissen und Propaganda von Generation zu Generation weitergegeben, bis die Wahrheit nahezu ausgestorben ist.

Das Ganze wird von politisch linksgrün gefärbten Ausführungsorganen durchgeführt, und an den Universitäten sitzen Freimaurer und Jesuiten in den leitenden Positionen, die das Ganze überwachen. Die Alliierten haben nach Ende des Zweiten Weltkriegs Gesetze erlassen, die u.a. vorschreiben, dass nur die Version der Siegermächte gelehrt werden darf.



Wenn man heute auf die Straße geht und die jungen Leute über unsere deutsche Geschichte fragt, so kommen meist nur Aussagen zu „Hitler“ und zum „Dritten Reich“, vielleicht noch die Weimarer Republik. Die meisten haben in ihrem Leben noch nie etwas von der deutschen Geschichte *vor* dieser Zeit gehört, also die rund zweitausend zurückliegenden Jahre über die Germanen, Kelten und Goten oder über die Reformation/Gegenreformation, den 30-jährigen Krieg und den Deutschen Bund usw.

Diese schiere Unwissenheit ist erschreckend, aber genau so beabsichtigt. Denn die heutigen Generationen kennen nur die „bösen Deutschen“ der beiden Weltkriege und ein großer Teil dessen, was da gelehrt wird, ist entweder schlichtweg falsch, einseitig verdreht oder rein aus Sicht der Sieger dargestellt.

Dieter Wiergowski:

Wie durch die Presse?

Daniel Prinz:

Was für Schulen und Universitäten gilt, gilt selbstverständlich auch für die Medien und die Presselandschaft. Wenn man weiß, dass die BILD-Zeitung und andere deutsche Tageszeitungen vom US-amerikanischen Geheimdienst CIA gegründet und finanziert wurden – also nur mit Erlaubnis der Besatzer –, dann braucht man nicht groß Rätsel zu raten, von wem Presse und Rundfunk ihre Anweisungen erhalten – nämlich aus Washington.

Der mittlerweile verstorbene Bestsellerautor und einstiger Alpha-Journalist, Udo Ulfkotte, bestätigte dies noch einmal, als er aussagte, dass Artikel in der Tageszeitung FAZ von der CIA verfasst und dann unter den Namen von FAZ-Autoren veröffentlicht werden.

Dieter Wiergowski:

Der letzte Schritt der „Umerziehung“ ist die Einwanderungswelle – richtig?

Daniel Prinz:

Absolut! Denn mit dieser kann man die linksgrüne bzw. neo-marxistische politische Korrektheit, gepaart mit der angeblichen „Kollektivschuld“ und dem angeblichen Zwang der Deutschen zur „Wiedergutmachung“ bis in alle Ewigkeit so richtig mit allen Mitteln durchsetzen und den Deutschen immer und immer wieder auf beide Augen drücken, bis er nichts anderes mehr sehen und wahrnehmen kann.

Dieter Wiergowski:

Also: Kann man sagen, die „Gehirnwäsche/Umerziehung“ der Deutschen ist gelungen, ohne dass der Durchschnittsdeutsche das bemerkt hat?

Daniel Prinz:

Sie ist meiner Meinung nach zu 80-90% gelungen. Der Rest ist aufgewacht und weiß ganz genau, was hier gespielt wird. Und die Zahl jener, die das böse Spiel durchschauen, wird täglich größer und größer. Zugegeben, die momentane Lage ist noch schwierig und das Volk zunehmend gespalten, aber nicht komplett hoffnungslos. Von allein wird aber nichts passieren. Hier sind wir nun alle gefragt, in unserem Umfeld die Leute sanft aufzurütteln. Hierbei muss man nicht immer nach der Holzhammermethode arbeiten. Manchmal höhlt der stete kleine Tropfen den Stein und das kollektive Bewusstsein ändert sich allmählich zum Positiven hin.

Dieter Wiergowski:

Vielen Dank für das Interview.